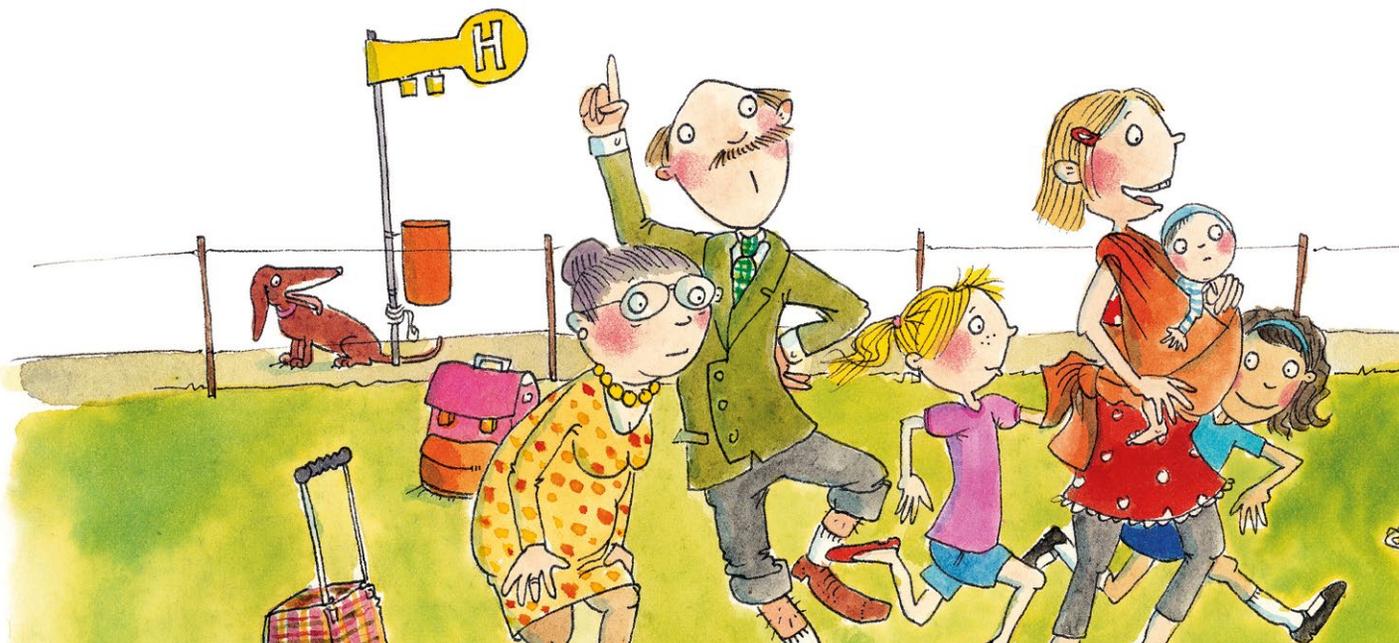


## Fußballfieber

Kemal und Tim können es kaum abwarten. Sechs Wochen hatten sie kein Fußballtraining – wegen der Sommerferien. Aber heute wird beim 1. FC Rot-Weiß endlich wieder gekickt.

»Kemal, beeil dich, sonst verpassen wir den Bus!«, ruft Tim. Die beiden Jungen spurten zur Bushaltestelle. Eine Menge Leute warten schon. Oma Polt mit ihrer karierten Rolltasche. Herr und Frau Rübstiel mit dem dicken Dackel Knut. Herr Muck im feinen Anzug. Lilo Schmidt mit Baby Merle im Tragetuch. Karla, Mia und Leni mit ihren komischen pinken Glitzerpferden. Mädchenkram, denkt Kemal. Er schaut die Straße hinunter. Kein Bus zu sehen. Sie warten. Und warten. Kein Bus weit und breit. Tim schimpft vor sich hin: »Menno, gleich fängt das Training ohne uns an.«

Zum Glück hat Kemal seinen Ball dabei. Hinter der Haltestelle ist nämlich die Wiese von Pony Rakete. Rakete ist aber heute gar nicht da. Da könnten sie doch ...



»Los, Tim, wir schießen uns schon mal warm!«, ruft Kemal und dribbelt den Ball über die Wiese. Das lässt sich Tim nicht zweimal sagen. Sie passen sich den Ball gegenseitig zu. Die Leute an der Bushaltestelle sehen gespannt dabei zu.

»Ob ich das auch noch lernen könnte?«, fragt Oma Polt.

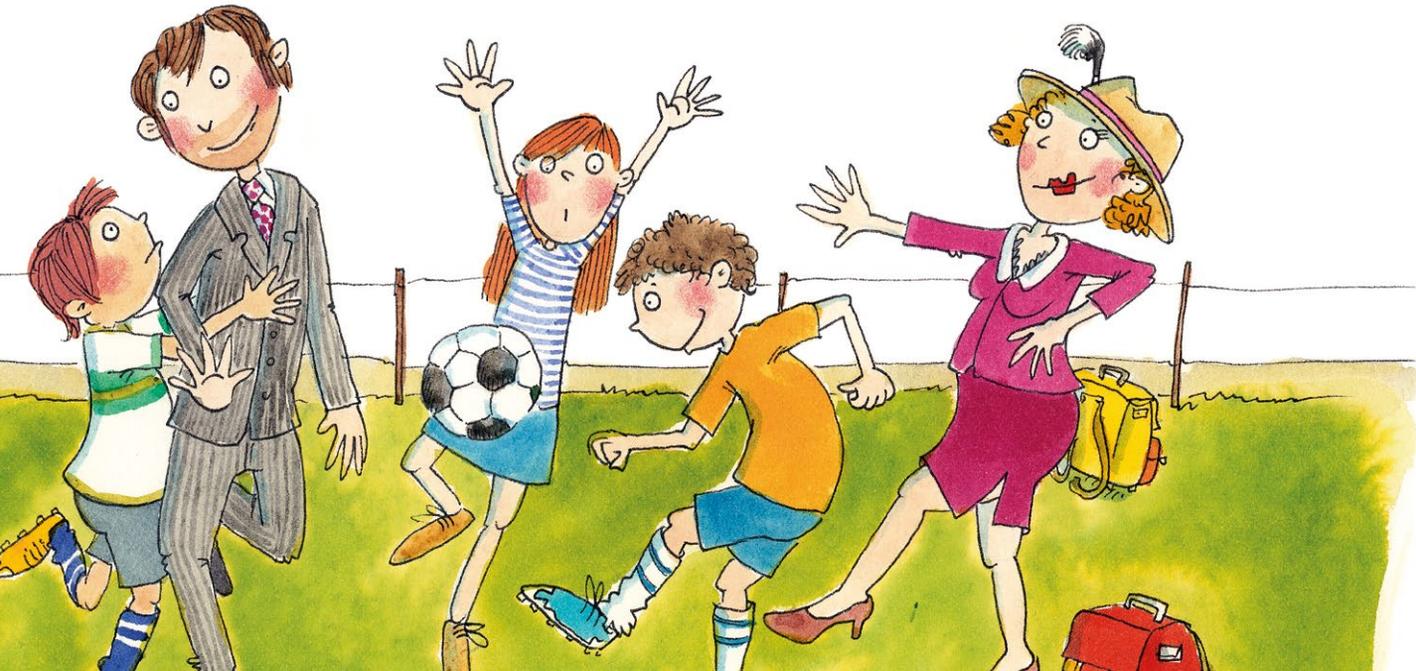
»Ach«, sagt Herr Rübstiel versonnen, »früher habe ich richtig gut Fußball gespielt.«

Herr Muck sagt: »Hach, es juckt mir in den Füßen, wenn ich die beiden so sehe.«

Da geht Lilo Schmidt auf die Wiese und fragt: »Kann ich mitspielen?«

Tim und Kemal schauen sich verwundert an. »Klar«, stottern sie. Plötzlich stehen auch Herr Rübstiel und Herr Muck vor ihnen. »Wir auch?«, fragt Herr Rübstiel.

»Ihr wollt doch nicht etwa ohne uns spielen!«, ruft da Oma Polt. Karla, Mia und Leni stellen ihre Glitzerpferde ab. »Wir machen auch mit«, sagt Leni.



Na, das wird ja ein richtiges Match. Allerdings ohne Dackel Knut. Der beißt immer in den Ball.

Oma Polt, Karla, Mia, Leni und Herr Rübstiel spielen also gegen Frau Rübstiel, Tim, Kemal, Herrn Muck und Lilo mit Baby Merle. Oma Polt und Frau Rübstiel sind die Torhüterinnen. Die Tore bauen sie aus Oma Polts Rolltasche und den drei Schulranzen der Mädchen.

Tim macht den Anstoß. Merle jauchzt laut, als Lilo sich den Ball schnappt und in Richtung Oma Polts Tor dribbelt. Kemal läuft nach vorne. »Hierher, Lilo!«, ruft er. Aber bevor Lilo abspielen kann, hat Herr Rübstiel ihr den Ball schon abgenommen. Er schießt zu Leni, die schießt zu Karla, Karla zielt aufs Tor – daneben! Frau Rübstiel schießt den Ball aufgeregt aufs Spielfeld zurück, genau zu Kemal. Kemal dribbelt auf Oma Polts Tor zu, vorbei an Mia und Herrn Rübstiel. Dann passt er zu Herrn Muck, der stoppt den Ball, schießt – Tor! Herr Muck vergisst seinen feinen Anzug und macht vor Freude einen Purzelbaum im Gras.

Das Spiel geht rasant weiter. Als es bereits 3:0 für die Gegenmannschaft steht, hält Oma Polt einen gepfefferten Torschuss von Leni. Alle jubeln. Oma Polt lacht verschmitzt.

Und dann kommt der Bus doch noch. Der Busfahrer muss laut hupen, damit sie ihn überhaupt bemerken.

Alle steigen fröhlich ein. Keiner meckert, dass der Bus so spät kommt. Nicht mal Kemal und Tim sind sauer, dass sie nun das halbe Training verpasst haben.

»Was ist denn hier los?«, fragt Busfahrer Buck verwirrt.

»Fußballfieber, Herr Buck«, sagt Oma Polt atemlos. »Es hat uns alle erwischt!«